

- 152 Malter Weizen. 96.
- 1 Malter, 8 Scheffel 97.
- 150 98.
- 2 Malter *Mang.*¹ 99.
- 100 Mann 6 Malter, 5 Scheffel. 100.
- 101.
- *Ch'en(?) Ngi* und *Yang*, 2 Mann (oder: *Ch'en[?] Ngi*, 2 Schafe und?) Bambus

102.

Vorderseite: Ausgefolt
20 Rollen kurze Seidenstoffe (Seidenkurzwaren) von *Tun-huang* an den Beamten *Sung Cheng* zum Ankauf von Getreide.

Im 5. Jahre *T'ai-shi* (= 269 n. Chr.), am 5. des 11. Monats haben (sie?) der *Ts'ung-yüan-wei Ma Li*, der *Chu-che Wang Chen* und der *Ts'ung-yüan-wei Chao Pien* dem *Ts'ung-shi-wei Sung Cheng* übergeben.

Rückseite: (Unterschrift.) Der *Kung-ts'ao* (Kreissekretär) *K'an*. [— für die Richtigkeit —].

103.

Ausgefolt(?)

von der übrigen Buntseide 7 Rollen(?) und noch 1 Rolle; von Filztuch 13 Rollen.

C. BELEGE DER MILITÄRVERWALTUNG.

104.

Vorderseite: Durch *Liu Teh-ts'iu* hat man eingebüßt 1 große Hellebarde, 1 Schild, 1 pelzverbrämten Helm.

Rückseite: Durch den *Hu-chi² Teh* hat man eingebüßt 1 Lederkoller, 1 Lederhelm, 1 Hornbogen, 30 Pfeile, 1 hölzerne Pfeife.³

— Tote (Gefallene) von *Kao-ch'ang*.⁴

¹ Ährengetreide oder *Erianthus japonicus* u. dgl.?

² S. o. Nr. 50.

³ 桐 offenbar für 筒. Cf. Nr. 105.

⁴ *Yar-khoto* (Turfan). — Vgl. zu diesem Stäbchen Nr. 114.